



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Herr
Dr.-Ing. Falko Dressler (PERSÖNLICH)

TF-Lehrevaluation: Auswertung für Selbstorganisation in Autonomen Sensor-/Aktornetzen

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Dressler,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2007 zu Ihrer Umfrage:

- Selbstorganisation in Autonomen Sensor-/Aktornetzen -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v_s07 - verwendet.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Optional folgen dann die von Ihnen selbst gestellten Fragen.

Eine Profillinie und eine Präsentationsvorlage ergänzen die Ergebnisse.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist unter

<http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse SS2007)

möglich, hierzu die Auswertungen, Bestenlisten, etc. einsehen.

Mit freundlichen Grüßen

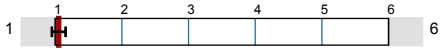
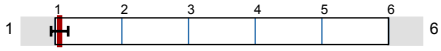
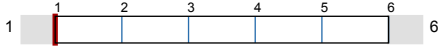
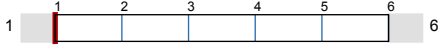
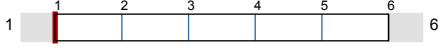
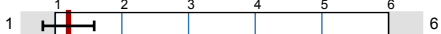
Bernhard Schmauß (Studiendekan, bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de)

Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@lrs.eei.uni-erlangen.de)

Dr.-Ing. Falko Dressler
 Selbstorganisation in Autonomen Sensor-/Aktornetzen (SelfOrg)
 Erfasste Fragebögen = 5

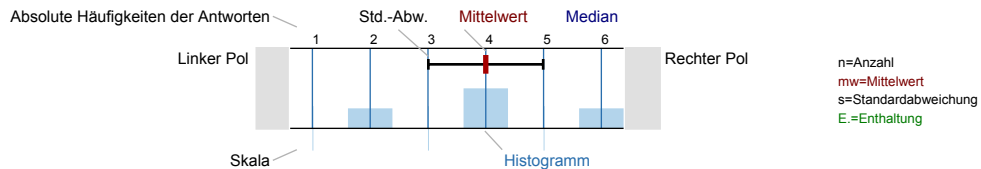


Globalwerte

Globalindikator		mw=1.05 s=0.12
Vorlesung im Allgemeinen		mw=1.07 s=0.15
Didaktische Aufbereitung		mw=1 s=0
Persönliches Auftreten des Dozenten		mw=1 s=0
Verwendete Hilfsmittel		mw=1 s=0
Gesamteindruck		mw=1.2 s=0.45

Legende

Frage**text**



Allgemeines zur Person

2_A) Ich studiere folgenden Studiengang: n=5

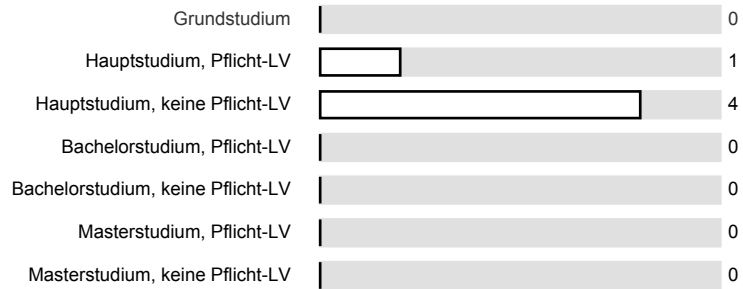
INF Diplom	<input type="text" value="4"/>	4
IuK Diplom	<input type="text" value="1"/>	1

2_B) Ich bin im . . . Fachsemester. n=5

1. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
2. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
3. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
4. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
5. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
6. Sem.	<input type="text" value="2"/>	2
7. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
8. Sem.	<input type="text" value="1"/>	1
9. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
10. Sem.	<input type="text" value="2"/>	2
> 10. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0

2_C) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . .

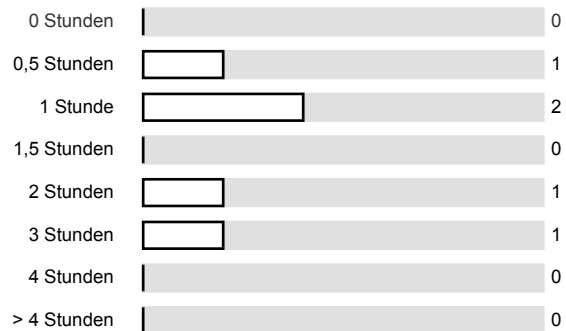
n=5



Mein eigener Aufwand

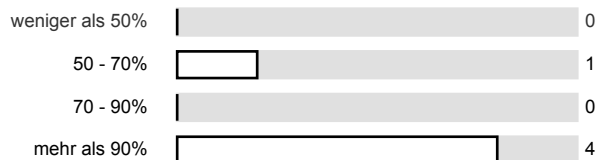
3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):

n=5



3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

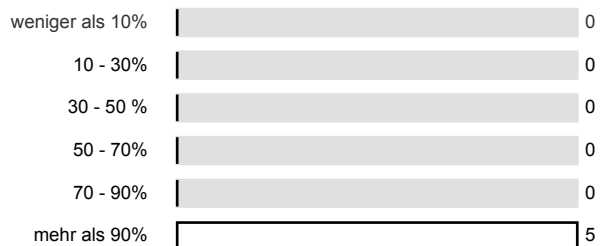
n=5



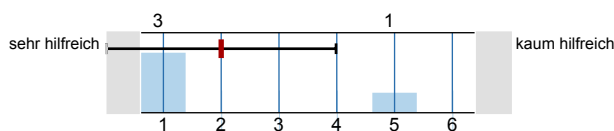
Durchführung

4_A) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

n=5



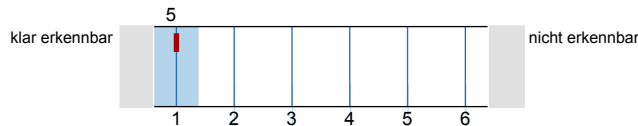
4_B) Die evtl. zusätzlich angebotenen Tutorien waren



n=4
mw=2
s=2
E.=1

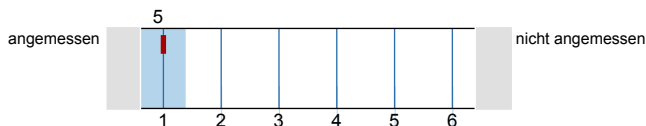
Vorlesung im Allgemeinen

5_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



n=5
mw=1
s=0

5_B) Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind:



n=5
mw=1
s=0

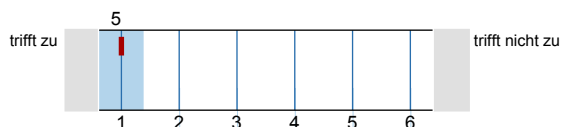
5_C) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.



n=5
mw=1.2
s=0.45

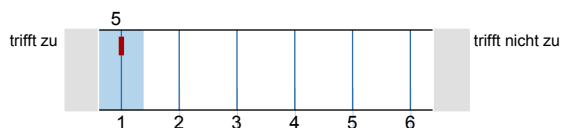
Didaktische Aufbereitung

6_A) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



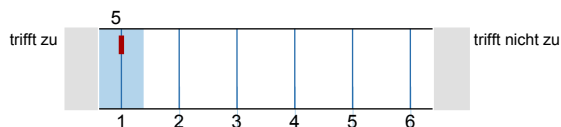
n=5
mw=1
s=0

6_B) Der rote Faden ist stets erkennbar.



n=5
mw=1
s=0

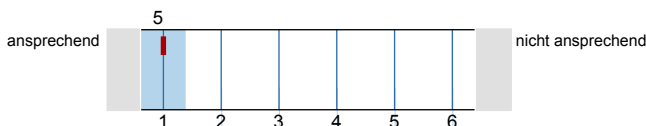
6_C) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



n=5
mw=1
s=0

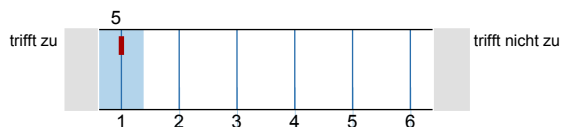
Persönliches Auftreten des Dozenten

7_A) Der Präsentationsstil des Dozenten ist:



n=5
mw=1
s=0

7_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.



n=5
mw=1
s=0

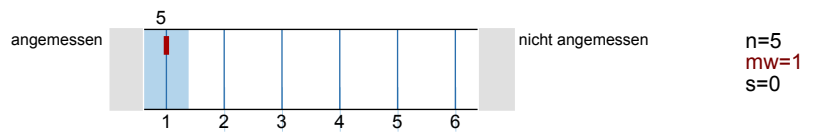
7_C) Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein.



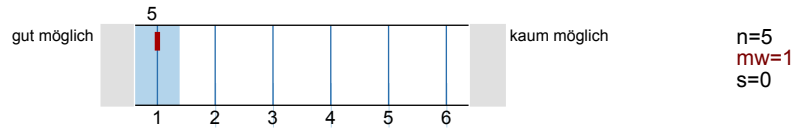
n=5
mw=1
s=0

Verwendete Hilfsmittel

8_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:

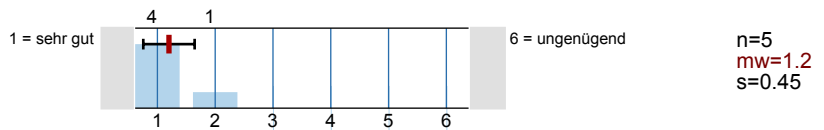


8_B) An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:



Gesamteindruck

9_A) Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:



Weitere Kommentare

An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

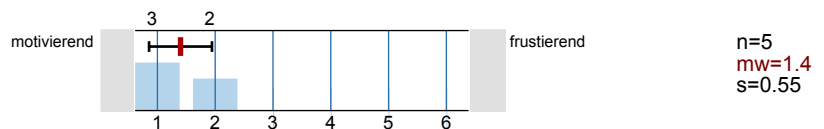
- Die Vorlesung war im allgemeinen einfach gut. Das Austeilen der Paper ist eine nette Idee und laesst den Studenten "teilhaben" an der wissenschaftlichen Entwicklung im Fachgebiet. Der Dozent hat fast nicht ueberzogen
- So sollte jede Vorlesung sein! Sehr interessant, motivierend und sehr gut präsentiert. Auch die Ausgabe von relevanten Papers ist eine sehr gute Idee.

An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

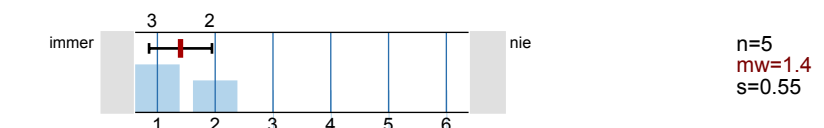
- Der Dozent hat einfach 60% der BTNodes entfuehrt und uns nur 2 funktionsfaehige zurueckgelassen. Teilweise war das Einrichten der Software in den Uebungen sehr laaaaangatmig. Waeren diese Dinge vorinstalliert, haette man sehr viel mehr Zeit zum Arbeiten/Rumspielen/Kennenlernen der Software

Optionale Zusatzfragen des Dozenten

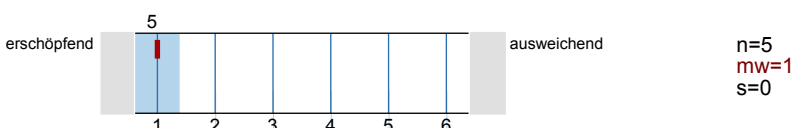
11_A) Persönl. Beurteilung der einzelnen Stunden



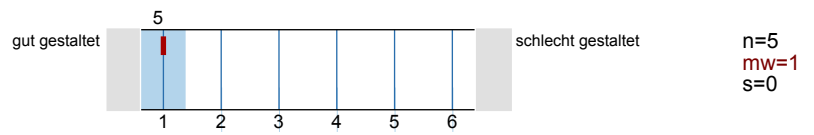
11_B) Schwierige Sachverhalte werden verständlich erklärt



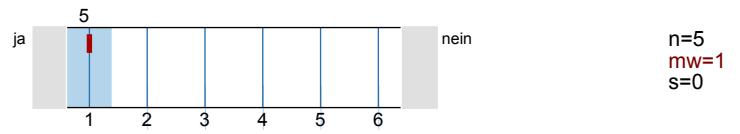
11_C) Wie geht der/die Doz. auf Zuhörerfragen ein?



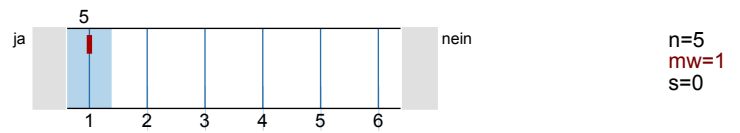
^{11_D}) Fertige Folien



^{11_E}) Drückt sich gut verständlich aus

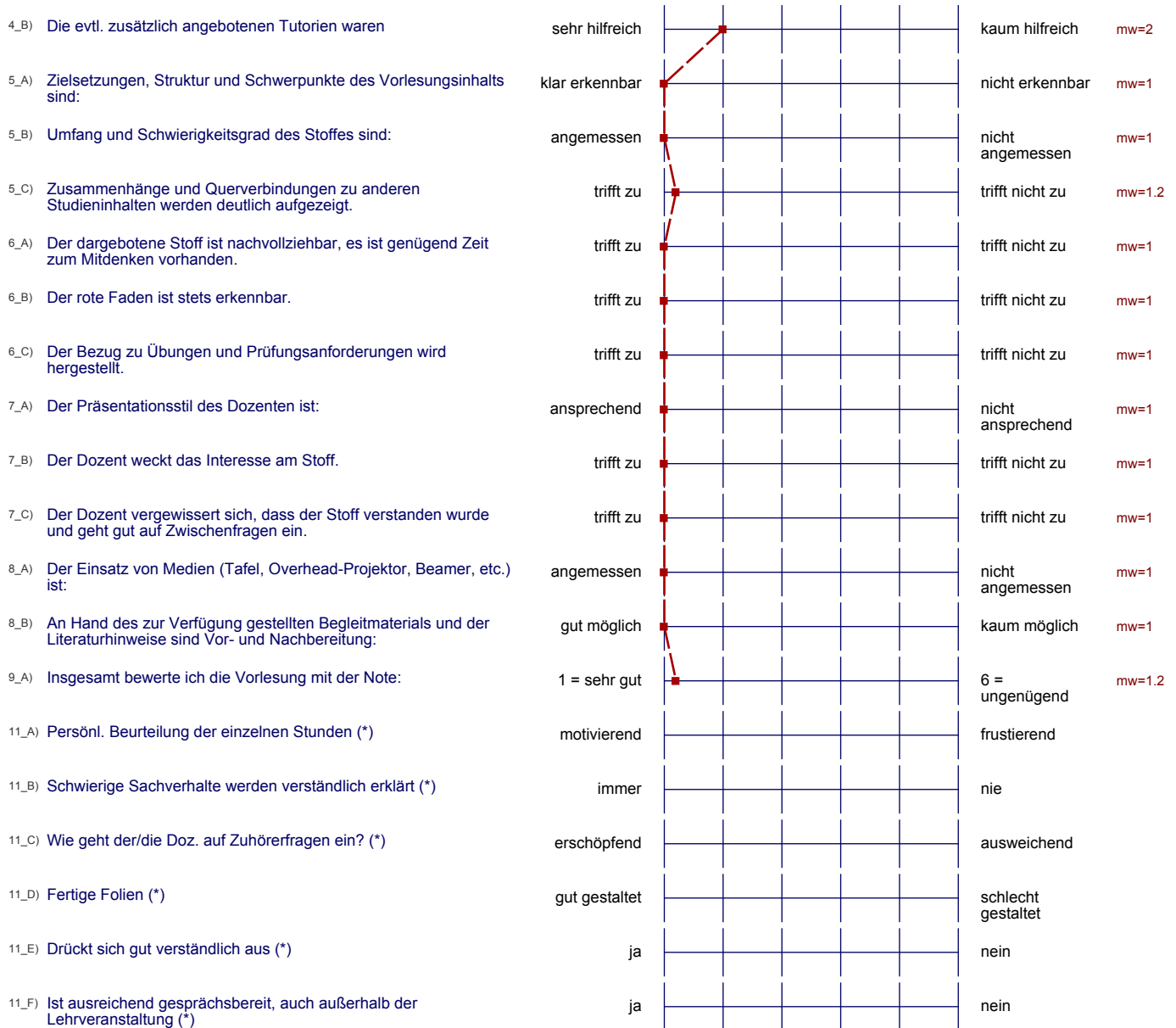


^{11_F}) Ist ausreichend gesprächsbereit, auch außerhalb der Lehrveranstaltung



Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Falko Dressler
 Titel der Lehrveranstaltung: Selbstorganisation in Autonomen Sensor-/Aktornetzen
 (Name der Umfrage)



(*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

Profillinie

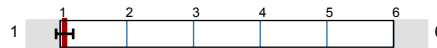
Teilbereich: Technische Fakultät
Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Falko Dressler
Titel der Lehrveranstaltung: Selbstorganisation in Autonomen Sensor-/Aktornetzen
(Name der Umfrage)

Vorlesung im Allgemeinen	1							6	mw=1.07
Didaktische Aufbereitung	1							6	mw=1
Persönliches Auftreten des Dozenten	1							6	mw=1
Verwendete Hilfsmittel	1							6	mw=1
Gesamteindruck	1							6	mw=1.2

Präsentationsvorlage

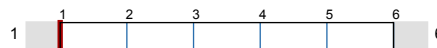
Vorlesung Selbstorganisation in Autonomen Sensor-/Aktornetzen
Dr.-Ing. Falko Dressler
Erfasste Fragebögen = 5

Vorlesung im Allgemeinen



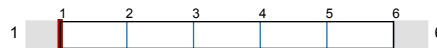
mw = 1.07

Didaktische Aufbereitung



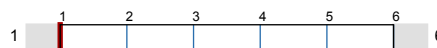
mw = 1

Persönliches Auftreten des Dozenten



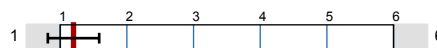
mw = 1

Verwendete Hilfsmittel



mw = 1

Gesamteindruck



mw = 1.2